

So sind die Namen der getauften Personen für die Familienforschung doch schon wertvoller und geben sichere Informationen.

Der Lehrer Fritz van Bergen hatte in den Jahren 1936 bis 1941 eine Sammlung von Ahnenlisten veranlaßt und ca. 160 Listen gesammelt. Leider ist er am 1. Kriegstag in Rußland gefallen. Seine Frau sandte den Leitzordner mit den Ahnenlisten an den Familienforscher Gustav Reimer in Heubuden bei Marienburg. Er nahm sie mit auf die Flucht und später auch bei der Auswanderung nach Uruguay. Nach seinem Tode kamen sie auf meine Veranlassung zur mennonitischen Forschungsstelle in Meierhof. Ich hatte sie einmal hier und habe Kopien gemacht, die leider nicht so besonders ausgefallen sind. Auch habe ich daraus wieder eine Kartei gemacht. Kennzeichen der Karten: F.v.B.

Die Ahnenlisten sind jetzt wieder auf Meierhof, jedoch sind sie nicht mehr vollständig. Auf dem weiten Weg haben sich manche verflüchtigt.

Von allem, was ich in den vielen Jahren an Unterlagen und Anfragen bekommen habe, habe ich eine Sammlung gemacht und eine Suchkartei angefertigt. Kennzeichen der Karten: HF und die Nr. der Unterlage. Zur Zeit sind es ca. 500.

Fräulein Anna Andres war eine großartige Familienforscherin schon vor dem Kriege und hat es auch später fortgesetzt. Doch leider ist von ihren Zusammenstellungen nichts veröffentlicht. Von diesen Zusammenstellungen wurden je 3 Kopien gemacht. Eine habe ich erhalten, doch bin ich mir nicht ganz sicher, daß ich sie als mein Eigentum betrachten darf. Kennzeichen: AA und der Buchstabe der Zusammenstellung.

Dann habe ich die vier Bände (Westpreußen) des Deutschen Geschlechterbuchs. Aber auch noch andere Bücher, die für die Familienforschung wichtig sein können. Auch sie habe ich in die Suchkartei aufgenommen.

Für die letzte Zeit in der alten Heimat ist das Mennonitische Adreßbuch von 1936: Leider hat die Mennoniten - Gemeinde Elbing-Elterwald damals nicht mitgemacht. Ihre Mitglieder fehlen in dem Adreßbuch. Typisch mennonitische Einstellung. Jede Gemeinde ist für sich selbständig. Oberstes Organ ist der Lehrkörper: Ein oder zwei Älteste, mehrere Prediger und Diakone.

Für die heutige Zeit habe ich im Keller die Telefonbücher der ganzen Bundesrepublik.

\* wichtig